



**ten Dijk**  
Schädlingsbekämpfung

## Reismehlkäfer

Lateinisch: *Tribolium confusum*  
Familie: Schwarzleiben  
Orde: Käfer  
Status: nicht geschützt



### Aussehen und Eigenschaften

Die Käfer sind hell kastanienrot gefärbt. Kopf und Halsschild sind häufig etwas dunkler, die Seitenränder des Kopfes vor dem Auge seitlich stark verbreitert und das Auge bis zur Hälfte durchsetzend.

### Entwicklung und Lebensweise

Der Käfer tritt meistens zusammen mit anderen Schädlingen auf und befällt beschädigtes oder geschrotetes Getreide, Hirse, Mehl (insbesondere Reismehl) und andere Getreideerzeugnisse, Erbsen, Bohnen, Sämereien, Baumwollsaamen, Back- und Teigwaren, Kakao, Rosinen, Feigen, Erdnüsse, Kopra, Palmkerne und andere Ölfrüchte, Gewürze, Drogen etc.

Ein Auftreten in Wohnungen lässt sich häufig einem länger andauerndem Zugang verwilderter Haustauben zum Dachboden zuordnen. Durch entsprechende Veränderung am Bau kann dies verhindert werden. Der amerikanische Reismehlkäfer ist im Lagergetreide bisher nur selten aufgetreten. Dieser Käfer tritt häufiger in Mühlen auf und ist dabei konkurrenzstärker als *Tribolium castaneum*, der Rotbraune Reismehlkäfer.

### Bekämpfen

Die Bekämpfung der Reismehlkäfer im Bereich der Mühlenindustrie gestaltet sich schwierig. Die Käfer können dort versteckt innerhalb der Walzenstühle, Sieb- und Putzmaschinen oder auch in nicht ablaufenden Mehlresten in Mehlsilos leben, von wo aus sie frische Ware befallen, deshalb für Sauberkeit sorgen!